

"Dramatisch unterversorgt"

Kinder und Jugendliche mit psychischen und psychosomatischen Störungen in Deutschland sind nach Angaben von Experten ambulant dramatisch unterversorgt. Für 18 Millionen junge Menschen gebe es bundesweit nur 700 Praxen. "Viele Patienten müssen mehrere Hundert Kilometer fahren, um den nächsten Kinderpsychiater zu erreichen", sagte der Vorsitzende des Berufsverbandes, Maik Herberhold. Wartezeiten von einem halben Jahr seien die Regel. Er forderte eine verstärkte Zusammenarbeit von Ärzten, Psychologen, Pädagogen. Bundesweit arbeiteten 400 sozialpsychiatrische Praxen mit Fachärzten, Heil- und Sozialpädagogen zusammen.

dpa

erschieden am 5. März 2009